



Bergische Koordinierungsstelle Schule | Beruf

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



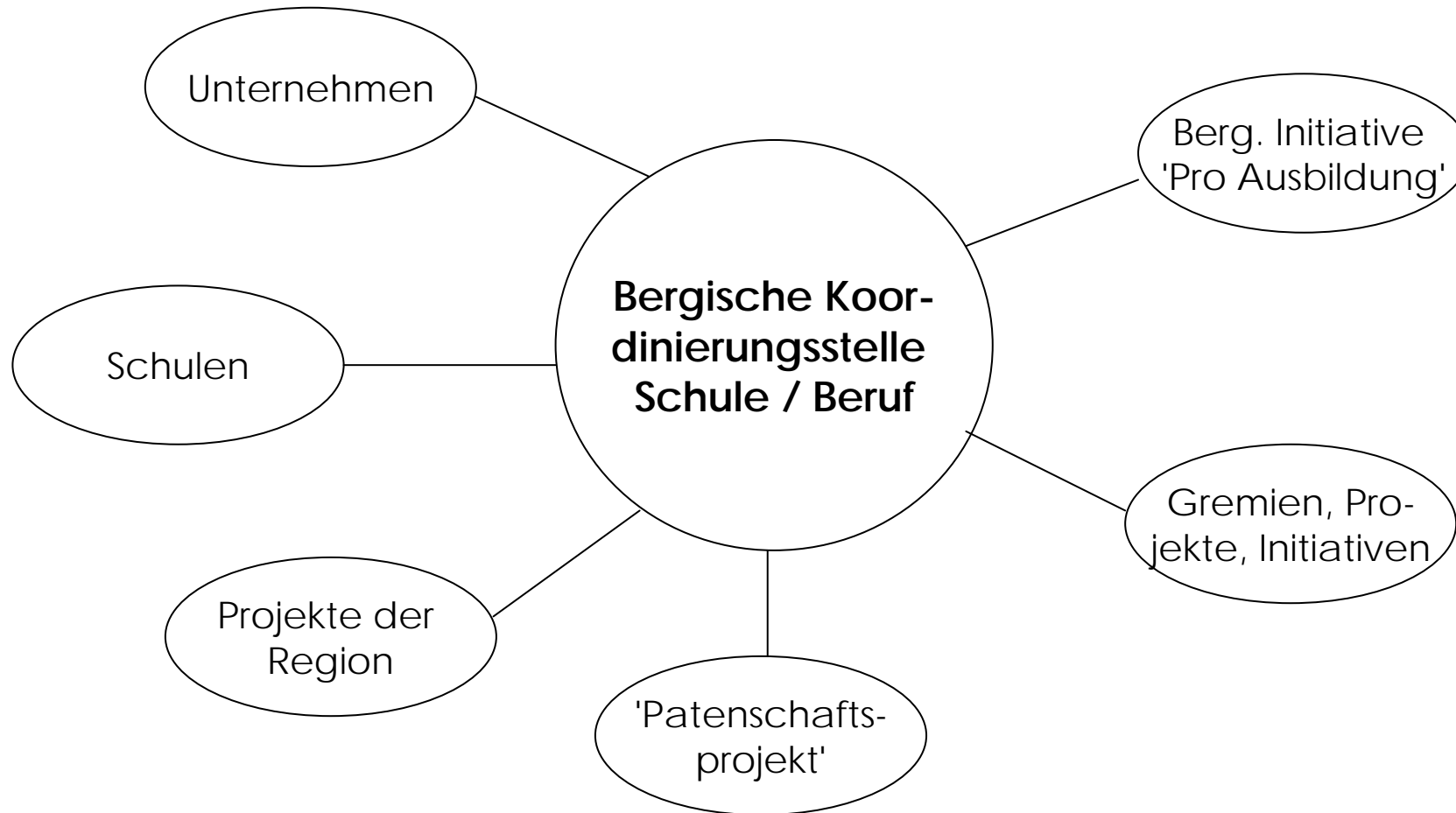
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid



Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid

Wofür steht die Bergische Koordinierungsstelle Schule / Beruf?

- Anlauf- und Servicestelle im Bereich regionales Übergangsmanagement Schule / Beruf
- Ziel: Verbesserung der Übergangssituation von Jugendlichen aus der Schule in das Berufsleben
- Reduzierung von Ausbildungshemmnisse bei Jugendlichen und Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen

Aufgaben der BKS

- Internetauftritt mit Datenbank für alle Interessierten mit Darstellung von
 - sämtlichen regionalen Projekten
 - sowie von Unternehmen und
 - Schulen, die Interesse an einer Partnerschaft haben
- Aufbau eines (ehrenamtlichen) Patenschaftsprojektes
- Schaffung unterstützender Angebote für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



Weitere Aufgaben sind :

- Steigerung des Angebotes betrieblicher Praktika
- Initiierung, Planung und Koordination unternehmerischen Engagements in Schulen (z.B. Bewerbertrainings, Berufskunde, Berufswahlorientierung)
- Hilfestellung bei der Entwicklung themenbezogener Unterrichtsinhalte und Projekte
- Durchführung von Seminaren und Fachveranstaltungen
- kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit
- Gewinnung von Sponsoren und ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen

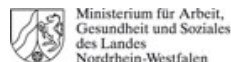




Zusammenarbeit mit

- der 'Bergische(n) Initiative Pro Ausbildung'
mit dem Schwerpunkt der Akquisition und Besetzung zusätzlicher Ausbildungsplätze
- Gremien, Initiativen und Projekten wie
 - den Schulprojekten 'Aha', 'Auf Kurs in die Zukunft', 'Startklar', etc.
 - den Beiräten Schule/Beruf
 - dem Arbeitskreis Schule/Wirtschaft
 - den Regionalagenturen

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid



Schulen

- Ausgangssituation: angespannte Lage des Ausbildungsmarkts
 - häufige Ursache: mangelnde Vereinbarkeit individueller Wünsche und Fähigkeiten der Schulabgänger mit den unternehmensspezifischen Anforderungen
 - mangelnde Informationen
- **Ziel:** Schülern die Belange der Wirtschaft und die betriebliche Praxis frühzeitig nahe bringen
 - neben entsprechender Unterrichtsgestaltung:
 - Partnerschaft mit Unternehmen
 - Einbinden in laufende Projekte
 - Kooperationsvereinbarungen wie Lernpartnerschaften u.ä.
 - Neue Projektaktivitäten

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid



Unternehmen

- agieren als Partnerbetriebe der Schulen
- dabei kann das Engagement sehr individuell ausfallen:
 - Hilfe bei der Berufswahlorientierung
 - Bewerbungstraining
 - Unternehmen stellen betriebseigene Ausstattung/Material zur Verfügung
 - Betriebs- und Tagespraktika
 - Betriebserkundungen / Unterricht im Unternehmen
 - Unterstützung von Arbeitsgemeinschaften mit Unternehmensbezug
 - Fachunterricht mit Bezug zur Wirtschaft
 - neue Projektansätze

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid

Unternehmen

- **Nutzen** für die Unternehmen neben dem sozialen Aspekt:
 - gute PR/gesellschaftliches Engagement wird der Öffentlichkeit bekannt
 - positives Bild des Unternehmens auch in der Nachbarschaft
 - potentielle Auszubildende können früh erkannt, kostspielige Bewerbungsverfahren vermieden werden
 - regionale und lokale Kontakte

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen

Projekte der Region

- es gibt viele unterschiedliche lokale Initiativen und Projekte im Bergischen, die sich mit dem Thema Übergang Schule/Beruf befassen
- momentan agieren sie oftmals ohne Kenntnis voneinander
- sollten nachhaltigere Wirkung erzielen und Kontinuität erlangen

Ziele

- Projekte werden in der Datenbank gebündelt, um Transparenz zu schaffen; Schulen sollen u.a. an die Projekte verwiesen werden
- erfolgreiche Modelle und Praxiskonzepte sollen regional erweitert werden

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



Patenschaftsprojekt

- Bürger, die bereit sind, ehrenamtlich Patenschaften für Schüler zu übernehmen, sollen gefunden werden
- Patenschaften sollen initiiert werden
- mögliche Unterstützung der Jugendlichen durch die Paten
 - bei der Suche nach einer Lehrstelle
 - bei Ausbildungs- und Berufsschulproblemen
 - bei Behördenkontakten
 - und bei anderen Aktivitäten
- im Idealfall beginnt die Partnerschaft vor Beginn der Ausbildung und endet mit deren Abschluss
- Stand des Projektes: zur Zeit sind 2zweiPaten und ein Unternehmensberater, der bereit ist, das Projekt zu koordinieren (ehrenamtlich), tätig

Mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte
Solingen, Wuppertal, Remscheid